Märker-Kotten in Burgaltendorf

Schlagwörter: Kotten
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Namen des Kottens leitet sich von seiner damaligen Lage auf der „Märkersegge“ ab. Der Märkerskotten wird in der „Marchioten-Liste“ der Herren auf Haus Altendorf aus dem 17. Jahrhundert als einer der 8 Kotten aufgezählt, die zum Hause Altendorf gehörten und mit je „einer Schar“ (Köttergerechtigkeit) in der Mark berechtigt waren. Erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts wird Vollerwerbslandwirtschaft durch Pachten zusätzlicher Ländereien möglich. Die Landwirtschaft wurde nach 1953 jedoch aufgegeben, nachdem das Wohngebäude zum zweiten Mal innerhalb von 20 Jahren niederbrannte. Heute befindet sich ein Mehrfamilienwohnhaus an der Stelle, wo früher der Kotten gestanden hatte. Die Streuobstwiese ist als letztes Relikt erhalten geblieben.
In der Nähe des Kottens waren zwischen 1830 und 1842 zwei Schächte der Zeche Geitling in Betrieb.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2010)

Literatur

Heimat- und Burgverein Essen-Burgaltendorf e.V. (Hrsg.) (2000): Burgaltendorf Bauerschaft und Bergrevier. Die Geschichte der Burgaltendofer Höfe, Kotten und Bergwerke, Band 3. S. 54, Essen.

Märker-Kotten in Burgaltendorf

Schlagwörter: Kotten
Straße / Hausnummer: Kohlenstraße 110
Ort: 45289 Essen - Burgaltendorf
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Beginn 1600 bis 1610, Ende nach 1953

Koordinate WGS84: 51° 24 32,34 N: 7° 06 50,63 O / 51,40898°N: 7,11406°O
Koordinate UTM: 32.368.836,68 m: 5.696.994,66 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.577.557,14 m: 5.697.736,05 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Märker-Kotten in Burgaltendorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-KL-20091102-0004 (Abgerufen: 9. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR Qualität für Menschen
HESSEN
SH Schleswig-Holstein Der echte Norden
RheinlandPfalz
Rheinischer Verein Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz